

## TÄTIGKEITSBERICHT 2008

### *Bildungsarbeit*

#### **Innerhalb des Arbeitskreises :**

- Inhaltliche Auseinandersetzung mit dem Jahresthema der Diözese Graz-Seckau „Lebensjahr 2008“
- Teilnahme an der Österreich weiten Prenet (Netzwerk für kritische Auseinandersetzung mit Pränataldiagnostik)Tagung in Wien zum Thema: „Pränataldiagnostik durchgecheckt“
- Treffen der Plattform aller Lebensschutzbewegungen zum Austauschgespräch (Treffen 1x jährlich)

#### **Veranstaltungsangebot für Kinder, Jugendliche und Eltern:**

- Angebote des Familienreferates für Geburtsvorbereitung
- Sexualpädagogik im Rahmen der Workshops: „Weil ich ein Mädchen bin“, „Wann ist ein Mann ein Mann“ und „Ich weiß nicht, ob es Liebe ist“.  
Es besteht eine enge Kooperation in diesem präventiven Bereich mit dem Amt Junge Kirche. Im Jahr 2008 wurden 224 Workshops durchgeführt und 3794 Kinder und Jugendliche damit erreicht. Im Vorfeld zu den Workshops wird auch ein Elternabend zum Thema „Wenn aus unseren Kindern Frauen und Männer werden“ angeboten.
- Angebot der Hospizbewegung:  
„Lebensschule“  
Dieses Angebot wird vom USL- Aktion Leben Steiermark mitbeworben.
- Bildungsangebote für Oberstufenklassen: Verhütung, ungewollte Schwangerschaft und Pränataldiagnostik

#### **Veranstaltungsangebot für Erwachsene:**

- Vortrag: Hanna Strack: Geburt – eine Begegnung mit dem Heiligen  
Am 6.6.2008 in Graz
- Symposium in Kooperation mit der Katholischen Aktion:  
„Leben am Prüfstand –Überlegungen und Thesen im Spannungsbogen von Ressourcenknappheit und Menschenwürde“  
am 12. und 13.12. 2008 in Graz

**Bereitstellen und Versand von Informationsmaterial:**

Unterrichtsbehelfe  
Broschüren  
Pressespiegel  
Info-dienst bio-ethik  
Spiele  
Anschauungsmaterialien

**Ausstellung „Leben erleben“ von 31.5.-27.6. im Priesterseminar Graz**

Die Ausstellung war gut besucht und hat damit die Erwartungen weit übertroffen. Die Zufriedenheit und Faszination der Besucherinnen und Besucher war sehr groß. Zumeist im Stundentakt wurden Schulklassen durch die Ausstellung begleitet. Die mitarbeitenden Erwachsenen und Schülerinnen hatten viel Freude, bekamen großes Lob und sind erschöpft; es gab aber auch vermehrt die Nachfrage: „Wann können wir wieder helfen? Eine Fortsetzung wäre doch sinnvoll“

**Es gibt dazu einen eigenen Abschlussbericht, der auf der Homepage <http://www.graz-seckau.at/usl/> zu lesen ist.**

*Öffentlichkeitsarbeit*

- Artikel im Sonntagsblatt zum Tag des Lebens
- Leserbriefe an diverse Zeitungen zu lebensschutzrelevanten Themen
- Gestaltung einer Zeitungsbeilagen im Informationsblatt der Aktion Leben Österreich im Frühjahr und im Winter 2008
- Verkaufsstand bei der Ausstellung Leben erleben
- Pressekonferenz zum Auftakt der parlamentarischen Bürgerinitiative am 4.1.2008.
- Unterschriftensammlung für die parlamentarische Bürgerinitiative. In der Steiermark haben 7.400 Personen unterschrieben.

**Tag des Lebens (am Vorabend: 31.Mai 2008)**

Eucharistiefeier im Dom zu Graz mit Bischof Dr. Egon Kapellari (ca 500 Mitfeiernde)

Anschließend hat Hw. Herr Bischof die Ausstellung „Leben erleben im Priesterseminar eröffnet (ca 200 Gäste)

## **Spirituelles Angebot:**

**Segensfeier** für werdende Mütter und Väter und alle, die sich mitfreuen:  
am 30.6. in der Franziskanerkirche mit Bischof Johann Weber; musikal.  
Gestaltung: Domsingschule  
200 Mitfeiernde

am 7.12. in der Franziskanerkirche mit Krankenhauseelsorger Mag. Bernd  
Oberndorfer; musikal. Gestaltung: Gundi&wir  
40 Mitfeiernde

## *Patenschaftsaktion:*

**Einnahmen 2008: € 14.153.-**

**Ausgaben 2008: € 9.020.-**

Mit diesem Geld konnte die Schwangerenberatungsstelle 15 Mütter bzw.  
Familien unterstützen.

## *Aktivitäten auf Bundesebene*

Vorstandssitzungen und Generalversammlung von Aktion Leben Österreich  
Klausurtagung aller Bundesländervereine in Graz  
Sekretärinnenkonferenz aller Bundesländervereine in Wien

## *Initiativen*

## *Sonstiges*

- In Zusammenarbeit mit dem Hospizverein Steiermark wird eine  
Sammelbestattung für fehl- und totgeborene Kinder ab 2006 in Graz  
und Judenburg ermöglicht, Gedenkfeiern gibt es 4 mal im Jahr
- Spendegütesiegel 2008 wurde beantragt und auch verliehen

*Im Arbeitskreis vertretene Personen und Einrichtungen:*

Göbler Maria, Beratungszentrum für Schwangere der Caritas
Haderspeck Marlies, Familienreferat der Diözese Graz-Seckau (KA),
Jesche, Mag <sup>a</sup> Ulrike, Institut für Familienberatung und Psychotherapie der Diözese Graz-Seckau (KA)
Kaiba, Dr. Trautgundis, Steirischer Hospizverein
Kapper-Weidinger Elisabeth, Vorsitzende
Lunzer Brigitta, Diözesanrat
Kummer, Dr. Isabella, Jungschar
Lieskonig Lydia, Katholische Frauenbewegung
Luttenberger Hermenegild, Behindertenprojekt „Team Schmetterling“ (Caritas und Katholische Aktion)
Potzinger, GR Elisabeth, Katholischer Familienverband
Wachter Doris, ehrenamtlich

Im Regelfall trifft sich der Arbeitskreis jährlich zu fünf Sitzungen, um aktuelle Themen des Lebensschutzes zu diskutieren, um gemeinsam Beschlüsse zu fassen und sich untereinander über die jeweiligen Aktivitäten und Termine zu informieren.

Graz im März 2009  
f.d.I.v. Mag. Ingrid Lackner